



AWA
 VERWERTUNG AUS VERANTWORTUNG



Raiffeisen-Bank
Die Eschweiler Bank

Die Welt der Werbetechnik
 Leuchtreklame - Schilder - Digitaldruck

REKLAME Schumacher GMBH
 Werbetechnik-Meisterbetrieb

Arndtstraße 8 Tel. 02403 26479
 52249 Eschweiler Fax 02403 36940

info@reklame-schumacher.de

www.reklame-schumacher.de

Zertifizierte Fachbetriebe

Röhe



Eschweiler Geschichtsverein
AK 2 - Röhe



Röhe 50°49'N / 6°13'O 145 – 190 NN

- 5000 v. Chr. Archäologische Funde belegen Siedlungen im Ortsbereich Röhe.
- 50 v. Chr. Römersiedlungen: Belegt durch Funde von Fundamenten, Scherben,
- 350 n. Chr. Bergbau
- 800 n. Chr. Röhe ist Teil des Eschweiler Königshofs von Karl dem Großen.
- 1348 Erste urkundliche Erwähnung in Verwaltungsunterlagen vom Probststeier Wald.
- 1656 Ichenberger Mühle, Arbeitsstätte mit zwei Wasserrädern an der Inde.
Errichtung von zwei Bauernhöfen an der Goerdtsstraße. Vorhandene Maueranker!
- 1700 Ab Beginn des 18. Jahrh. größere Rodungen zur Ackerbodengewinnung für die wachsende Bevölkerung.
- 1704 Ev. Friedhof <04.05.1704> an der Buschfuhr. (Nickelstraße)
- 1784 Bau einer Eremitage. Erster Schulbetrieb.
- 1800 Röher Hütte, am Finkelbach treiben Wasserräder zwei Hammerwerke zur Metallverarbeitung.
- 1839 - 1930 Grube „Glücksburg“ Erzbergbau.
- 1844 Fertigstellung der Röher Pfarrkirche.
- 1845 Röhe wird selbständige Pfarrgemeinde „ St. Antonius v. Padua“
- 1848 - 1894 Helene Nickel, Stifterin von Kloster und Waisenhaus.
- 1879 - 1933 Wilhelm Rinkens, Komponist und Musikprofessor.
- 1888 Bau eines Wasserwerks an der mittleren Aachener Straße.
- 1898 Bau und Eröffnung der Schule Erfstr.38. Heute Grundschule.
- 1899 Eröffnung des Klosters, Nickelstr. 127. Der Orden "Arme Dienstmägde Jesu Christi" unterhielt dort bis 1959 eine Haushaltsschule, Kindergarten und eine ambulante Krankenpflegestation.
- 1905 Bau eines Wasserwerks mit Tiefbrunnen an der oberen Aachener Straße.
- 1911 Gründung der „Röher Spar- und Darlehenskasse“ mit Landhandel.
1969 umbenannt in „Raiffeisenbank Eschweiler eGmbH“..
- 1935 Der Röher Marktplatz wurde in Rinkensplatz umbenannt.
- 1936 Baubeginn der Reichsautobahn im Ortsbereich Röhe.
- 1938 Aufnahme der Braunkohleförderung im Bereich Röhe durch „BIAG Zukunft“.
- 1968 In den Räumen des Klosters wurde eine beschützende Werkstatt für Behinderte eingerichtet. Wird in der ehemaligen Lederfabrik weitergeführt.
- 1977 Am 15.05 brannte die Pfarrkirche ab.
- 1978 Wiederaufbau der Pfarrkirche und Einweihung am 09.09.

Quellen: Heimatbuch Röhe - EGV
Eschweiler Geschichtsverein
www.Eschweiler.de
Wikipedia: Eschweiler - Röhe

Rundwanderweg Röhe

